



KEM-Journal

Info-Magazin für die VG Kemnath



Die Fastenzeit ist ja jetzt wieder vorbei. Endlich kann ich meine Schokohasen essen. Ich weiß natürlich schon, dass die Großen an Ostern nicht die Geburt des Osterhasen gefeiert haben. Auch wenn es überall nur noch Osterhasen gegeben hat. Und bunte Ostereier, die auch noch der Hase in seinem Körbchen am Rücken gebracht hat. Meine Mama und meine Papa haben mir erklärt, dass am Karfreitag der Jesus gekreuzigt worden ist und er am Ostersonntag wieder auferstanden ist. Das hat dann auch der Pfarrer in der Kirche so erzählt. Und ich habe mich drüber gefreut, dass es ihm wieder gutgeht. Wie ich dann mit meiner Mama beim Einkaufen war, hat eine Freundin zu ihr gesagt: „Hast Du schon gehört, wir haben einen neuen Jesus in Kemnath? Den Tom!“ Da ist mir dann erst einmal das Nutella-Glas aus der Hand gefallen. Der Jesus ist jetzt in Kemnath? Einfach so? Neu ist er auch noch? Und dann heißt er jetzt also Tom und nicht mehr Jesus? Na, den werde ich mir mal ganz genau anschauen...

Nepomuk

Euer kleiner Nepomuk

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38
95478 Kemnath

Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
E-Mail: info@kemjournal.de
Internet: www.kemnath.de

Geschäftszeiten der Verwaltung:
Mo-Do 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und
13.00 Uhr - 16.30 Uhr
Fr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4400
Erscheinungsweise: monatlich;
kostenlos an alle Haushalte

Druck: Druckerei Weyh, Kemnath
Telefon (096 42) 1428

Redaktion: Holger Stiegler

Ausleihen, aufsitzen und los...

Leih-E-Bikes ab sofort verfügbar



In Kemnath ist das E-Bike-Zeitalter angebrochen. Ab sofort stehen bei der Tankstelle Schiener am Cammerloher Platz zwei professionelle E-Bikes bereit, die von Radlfreunden entliehen werden können. Die Stadt Kemnath ist genauso wie alle anderen Mitgliedskommunen der Steinwald-Allianz der movelo-Region Fichtelgebirge-Bayreuth beigetreten. Damit ist das Gebiet von Bayreuth bis Waldsassen sowie von Windischeschenbach bis Selb großflächig mit Verleih- und Akkuwechselstationen versorgt.

Bei dem E-Bike handelt es sich um ein Pedelec (Pedal Electric Cycle), ein Elektro-Fahrrad, mit dem mit eigenen Kräften und unterstützt durch eine ausgeklügelte Technik auch weite Wege und steilere Berge spielend zurückgelegt werden können. Der Elektromotor gibt seine Leistung zur Tretkraft hinzu.

Im Jahr 2012 werden 5.000 Elektrofahräder, über 1.500 Verleih- und etwa 1.100 Akkuwechselstationen in 80 Regionen in Deutschland, Österreich, Schweiz, Belgien und Italien unter dem „movelo“-Dach laufen. Mit dem Pedelec erhoffen sich die beteiligten Kommunen einen weiteren touristischen Impuls, durch dann aneinander angrenzende „movelo“-Zonen mit problemlosen Akkutauch sollen dann auch lange Radtouren für jedermann möglich werden.

Die Fahrräder können ganztags für 20 Euro beziehungsweise halbtags für zehn Euro ausgeliehen werden. Die Tankstelle Schiener hat geöffnet Montag bis Freitag von 7 bis 19 Uhr, Samstag von 8 bis 18 Uhr sowie Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Weitere Informationen unter www.movelo.com

Kastler Bürger haben am 7. Mai das Wort

Am 7. Mai findet in Kastl um 20 Uhr die Bürgerversammlung im Vetter-Saal statt. In der Bürgerversammlung werden Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung entgegengekommen.

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass in der Bürgerversammlung nicht private Einzelfälle, sondern nur Angelegenheiten von allgemeinem Interesse behandelt werden können. Im ersten Teil der Versammlung berichtet Bürgermeister Bruno Hab-

erkorn über das bisherige politische und gesellschaftliche Geschehen und blickt in die Zukunft. Im zweiten Teil der Bürgerversammlung besteht dann die Möglichkeit für die Zuhörer, Fragen zu stellen. Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.



Ihr Fachhändler für Bauen & Wohnen

Natürlich Holz!

Qualität direkt vom Hersteller

Industriegebiet Dollnitz 2
92690 Pressath

09644 - 925 0
www.holz-dippel.de
info@holz-dippel.de



DIPPEL
Hobelwerk & Fachhandel

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste!



Und noch etwas Neues gibt es in Kemnath: An der Tankstelle Schiener am Cammerloherplatz werden künftig Elektrofahrräder, so genannte E-Bikes, zum Ausleihen angeboten. Wir haben uns einem europaweiten Verleihnetz angeschlossen, dem so genannten Movelo-Netz, das flächendeckend in den Regionen rund um den Steinwald, im Fichtelgebirge, im Bayreuther Land usw. ein Netz an Verleihstationen aufgebaut hat.

Der Frühling ist in Kemnath unübersehbar: Überall sprießen Blumen, buntes Grün, die Außenbewirtschaftungen erwachen zu neuem Leben. Wir alle sind in froher Erwartung auf die kommende Sommerzeit. Der Verkauf der Kemnather Blumenmischungen im Rathaus ist zum Renner geworden. Etwa 1000 Päckchen wurden bisher verkauft. Man darf gespannt sein wie bunt es unsere Stadt heuer treibt. Der Kreisverkehr bei Siemens wird heuer ebenfalls zur bunten Blumenwiese - und damit ein Blickfang, vielleicht auch ein „Lockmittel“, damit der Eine oder Andere von den überörtlichen Straßen nach Kemnath hineinfährt.

Die Belebung der Innenstadt wird im Stadtmarketing weiterhin intensiv betrieben, das MIT-TENDRIN, unser neues Familienzentrum, ist ein toller Beweis für das Engagement vieler Ehrenamtlicher in Kemnath. Jung und Alt haben dafür gesorgt, dass im Alten Rathaus über der Bücherei ein Treffpunkt für Familien, aber auch für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger geschaffen wurde, der das „Miteinander“ fördert.

Die Ausstellungen in der „WIR“-Werkstatt finden ihre Fortsetzung: Am 27. April wird die nächste Ausstellung mit dem Titel „Phantasien aus der nördlichen Oberpfalz“ eröffnet. Wir dürfen gespannt sein, was in der „WIR“-Werkstatt und vor allem auf der Außenfläche alles passiert. Am 30. April wird um 18 Uhr der Maibaum auf unserem Stadtplatz aufgestellt. Wenn das Wetter passt, erwarten wir an diesem Abend viele Gäste, die die ersten warmen Frühsommerabende genießen wollen.

Wir beginnen mit vorerst zwei E-Bikes, die ab sofort zum Ganztagespreis von 20 Euro bzw. Halbtagespreis von 10 Euro ausgeliehen werden können. Damit haben auch die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber auch Gäste die Möglichkeit, unsere wunderbare Natur mit dem Fahrrad zu erkunden. Das E-Bike hat den Vorteil, dass Steigungen mühelos mit Elektromotorunterstützung bewältigt werden können. Verleih und Akkuwechsel Stationen-Netz sind dabei so engmaschig aufgebaut, dass ein Wechsel problemlos möglich ist. Ich bin gespannt, wie dieses Movelo-Bike-Netz in unserer Region angenommen wird. Die Aktion läuft bis 31. Oktober 2012.

Die städtischen Baumaßnahmen laufen plangemäß: Die Sanierung des Wasserwerks Oberbruck nimmt Gestalt an, in der nächsten Wochen werden die neuen Edelstahl-Entsäuerungsbehälter eingebaut und die interne Verrohrung installiert. Der Anbau ist so gut wie fertig, die Dacheindeckung nahezu komplett hergestellt. Wir gehen davon aus, dass bis Mitte dieses Jahres die neuen Entsäuerungsbehälter in Betrieb gehen können; danach werden die Altböden ausgebaut.

Bis zum Jahresende soll die Sanierung des Wasserwerks Oberbruck dann abgeschlossen sein. Wie bereits angekündigt, werden die Ergänzungsbeiträge für diese Investitionsmaßnahme nach Fertigstellung von allen Anwesensbesitzer erhoben. Für ein durchschnittliches Wohnhaus entstehen dadurch Kosten in Höhe von ca. 300 bis 500 Euro. Das Energiedemonstrationsvorhaben in Zusammenarbeit mit

der Hochschule Amberg-Weiden befindet sich in der Datenermittlungsphase. Die Lenkungsgruppe wird in der nächsten Woche zusammengestellt, sie setzt sich aus Vertretern der Unternehmen und des Stadtrates zusammen.

Der Radweg an der Wunsiedler Straße und der Gehweg entlang der Werner-von-Siemens-Straße bis zur Gerhart-Hauptmann-Straße befinden sich planerisch in der Vorbereitung. Die Beschaffungen für die Feuerwehren Kemnath, Atzmannsberg und Zwergau stehen vor

dem Abschluss. Nach der eher gemischten Wetterlage an den Osterfeiertagen warten wir alle auf schönes Frühsommerwetter. Eins ist sicher - es kommt!

Es grüßt Sie herzlichst

Werner Nickl
Erster Bürgermeister

Maibaumaufstellen in Waldeck

Am 30. April wird unter der Regie der Heimat- und Kulturvereins auf dem Marktplatz vor dem Marktbrunnen und dem Alten Schulhaus der Maibaum aufgestellt. Ab 16 Uhr wird der Baum geschmückt und mit Kränzen, Fahnen und Zunftzeichen

versehen. Die Aufstellung erfolgt - per Muskelkraft - ab 17.30 Uhr. Dazu werden die Bevölkerung und starke Helfer eingeladen.

Anschließend gemütliches Beisammensein.
(hl)



Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Ihr kompetenter Fachberater für: Geldanlagen · Investment Versicherungen · Bausparen · Vermögensplanung · Baufinanzierung

Unser Beratungssystem:

1. Erfassen der Ist-Situation
2. Auswertung und Vermögensplanung
3. Persönliche Beratung
4. Realisierung Ihrer Vermögensplanung
5. Dauerhafte Betreuung und Partnerschaft

Claus Reger

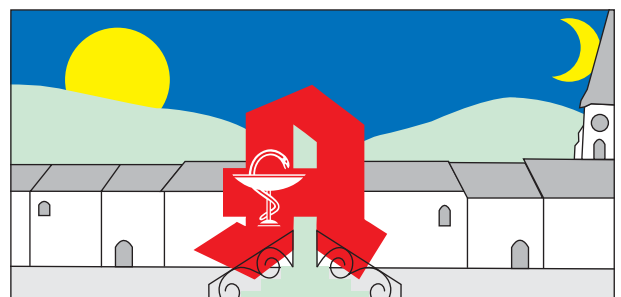
Tel. 09642/91105

Repräsentanz für Deutsche Vermögensberatung AG
Bgm.-Reger-Straße 14, Löschwitz, 95478 Kemnath

Stadt-Apotheke

APOTHEKER HANS-JÜRGEN VONHOFF
STADTPLATZ 21 · 95478 KEMNATH

TEL. 096 42 - 9 22 90
FAX 096 42 - 92 29 29



„Kreatürliches, Kuriositäten, Krokodile“

Ausstellung von Susanne Vonhoff ab 27. April in der WIR-Werkstatt – Kreative Tage folgen

Künstlerisch geht es in der WIR-Werkstatt am Stadtplatz weiter: Am 27. April wird die Ausstellung „Phantasien aus der nördlichen Oberpfalz – Kreatürliches, Kuriositäten, Krokodile“ mit gemalten Werken der akademischen Malerin und Kunsterzieherin am Gymnasium Eschenbach Susanne Vonhoff eröffnet. Die Vernissage beginnt um 19 Uhr, die Ausstellung ist bis zum 13. Mai in der Regel jeweils Sonntag von 15 bis 17 Uhr geöffnet (Sonderöffnungszeiten siehe unten). Der Eintritt ist natürlich frei.

Maibaum-aufstellen

Der Maibaum am Kemnather Stadtplatz wird am 30. April durch die FFW Kemnath um 18 Uhr aufgestellt. Gesorgt ist auch wieder für Speis und Trank, für die musikalische Umrahmung sorgt die Stadtkapelle.



Werke wie dieses zeigt Susanne Vonhoff in ihrer Ausstellung „Phantasien aus der nördlichen Oberpfalz – Kreatürliches, Kuriositäten, Krokodile“, die am 27. April eröffnet wird.

Kreative Tage in der WIR-Werkstatt

Im Rahmen der Ausstellung
Phantasien aus der nördlichen Oberpfalz
von Susanne Vonhoff

Freitag, 27. 4.	Samstag, 28. 4.	Sonntag, 29. 4.	Montag, 30. 4.	Dienstag, 1. 5.
Ausstellung geöffnet ab 19.00 Uhr	Ausstellung geöffnet von 15.00-17.00 Uhr	Ausstellung geöffnet von 15.00-19.00 Uhr Gebrautes und Gebackenes aus der Hexenküche aus dem Familienzentrum „Mittendrin“	Ausstellung geöffnet von 18.00-20.00 Uhr	Ausstellung geöffnet von 15.00-17.00 Uhr
Eröffnung der Kunst-Ausstellung Kreatürliches, Kuriositäten, Krokodile von Susanne Vonhoff	Für Jugendliche und Erwachsene von 15.00-17.00 Uhr Die Illustration - frei und phantasievoll mit Elham Howeizi Mitbringen: Wasserfarben, Pinsel, Tusche, Feder... Zeichenblock, Papier Falls gewollt: einen Text oder ein Gedicht	Für Kinder von 6-13 Jahren Von 16.00-17.00 Uhr Wir malen Hexen und Phantasiewesen für die Walpurgisnacht Die Bilder werden bei entsprechender Witterung auf unserem Stadtplatz aufgehängt Mitbringen: alte Klamotten oder Malkittel Für Jugendliche und Erwachsene Von 17.30 -19.00 Uhr Kalligraphische Phantasien mit Waltraud Müller Mitbringen: Wasserfarben, Pinsel, Tusche, Feder, Zeichenblock, Papier	Für Kinder von 3 – 6 Jahren Von 18.00-20.00 Uhr Wir malen Phantasiewesen für ein großes Bild für unser Rathaus Mitbringen: alte Klamotten oder Malkittel Bei entsprechender Witterung: Wir bemalen ein großes Holz-Krakodul für unseren Spielplatz Mitbringen: alte Klamotten oder Malkittel	Für Jugendliche und Erwachsene Von 15.00-17.00 Uhr Mut zur eigenen Phantasie Kreatives Malen mit Susanne Vonhoff Mitbringen: Leinwände, Papiere, Wasserfarben, Pinsel, Tusche, Feder.... alte Klamotten oder Malkittel

„Kastler Schausonntag“ kann starten

Premiere am 22. April in der Mehrzweckhalle

Am 22. April wird es erstmals einen „Kastler Schausonntag“ als regionale Ausstellung örtlicher Betriebe und Dienstleister geben. Siebzehn Unternehmer haben sich bei der Gemeinde Kastl, die Veranstalterin ist, angemeldet. Von 10 bis 18 Uhr werden diese Firmen in der Kastler Mehrzweckhalle sowie im Außenbereich ihre Dienstleistungen, Waren und Produkte einem interessierten Publikum vorstellen. Die Bandbreite reicht von Bedachungen und Wasserfiltersystem über Baustoffe und Musikinstrumente bis hin zu Versicherungen und Reiseangeboten.

Der Kulturtreff Kastl beabsichtigt, als kulturelles Beiprogramm im Bereich der angrenzenden Schule, Bilder von Christa von der Schulenburg auszustellen. Die Katholische Öffentliche Bücherei lädt zum Basteln ein, angeboten werden von der Feuerwehr Fahrten mit dem Bus,

Kübelspritzen für Kinder und auch Besichtigungen der Einsatzfahrzeuge. Das BRK Kemnath informiert über die „Bausteinaktion“, der Schützenverein Hubertus bietet an seinem Infostand kostenloses Trainieren an zwei Schießsimulatoren an. Mit einem Infostand wird auch der TSV 1960 Kastl vertreten sein. Die Kinder dürfen sich außerdem auf einen Luftballonwettbewerb freuen.

Zum Rahmenprogramm gehören noch weitere Aktionen: Um 11 Uhr dürfen sich die Besucher auf eine Aikido-Darbietung freuen, ab 13 Uhr laden die Freien Wähler zum Kinderschminken ein. Die „Dancing-Kids“ zeigen ihr Können um 13.30 Uhr und 15 Uhr, ab 14 Uhr werden auch die „Stacking“-Weltmeister Mathilde Olischer und Alfred Höcht aus Speichersdorf erwartet, um ihr Können zu demonstrieren.



Das Organisationsteam, das sich aus der Leiterin Elisabeth Streng und Mitgliedern

aus Wirtschaft und Verwaltung zusammensetzt, hofft auf zahlreiche Besucher. „Ziel des Schausonntages soll es sein, den Besuchern aus Nah und Fern ein buntes und abwechslungsreiches Bild von der Leistungsfähigkeit der örtlichen Betriebe zu vermitteln“, betont Bürgermeister Bruno Haberkorn.



HEINING BAU

Bauunternehmen | Baustoffe | Schlüsselfertig

**schlüsselfertige
Wohnhäuser direkt vom
Bauunternehmer**



Tel.: 0 96 42 / 13 69 Heining Bau GmbH

Tel.: 0 96 42 / 82 94 Von-Lindenfels-Str. 6

E-Mail: info@heining-bau.de 95506 Kastl bei Kemnath

www.heining-bau.de

Senkendorfer Mühlenladen

Hans & Maria Wopperer
Senkendorf 7 - 95506 Kastl
Tel. 0 96 42 / 10 78
Fax: 0 96 42 / 7 04 68 75

Wir bieten Ihnen:
eine Auswahl an Dinkelprodukten,
verschiedene Mehltypen, Nudeln, Müsli
und Gewürze nach Hildegard von Bingen.

Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr.: 15.00 - 19.00 Uhr
Sa.: 08.00 - 15.00 Uhr



BVB-Fanclub feiert sein 10-jähriges Bestehen

Am Samstag, 19. Mai, begibt der Borussia-Dortmund-Fanclub Waldeck sein 10-jähriges Bestehen. Dazu wird ab 11 Uhr auf dem Sportgelände ein Kleinfeld-Fußballturnier stattfinden. Abends laden die Mitglieder zum Abrocken in die Übungshalle des SVW ein. Dazu wurde die Kultband „Stark-Strom“ verpflichtet. Der Eintritt ist frei. Der BVB-

Fanclub zählt derzeit 30 Mitglieder und besucht alljährlich 20 Spiele des BVB in der Bundesliga, im DFB-Pokal und auch in der Champions-League. Natürlich sind immer Neumitglieder und Interessenten immer noch herzlich willkommen. Nähere Informationen auf der Homepage des Vereins unter www.bvb-fanclub-waldeck.de (hl)



REISEKISTE
Manuela Schindler
Hosleite 10
95478 Kemnath-Löschwitz
FON: 0 96 42 / 70 49 44
FAX: 0 96 42 / 7 03 28 95

Niederbayern/Bad Birnbach 4* Sammareier Gutshof

Inklusivleistungen:

- 4 Übernachtungen inkl. Halbpension
- inkl. 2 Wellness-Anwendungen im Gesamtwert von ca. 50,- €
- inkl. 1 x Enten-Essen im typisch bayerischen Wirtshaus
- Nutzung von Thermalbad und Sauna

ab 199,00 €

pro Person im DZ
Einzelzimmerzuschlag: 10 € pro Tag

Anreiseterrmine: NUR sonntags von Mai - Oktober

Entsorgung im April/Mai

Gelber Sack

Am **20. April** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, Kemnath, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißeneuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau. Am **25. April** in Godas und Neusteinreuth, am **23. April** in Hopfau.

Papiertonne

Am **15. Mai** in Hopfau, Godas und Neusteinreuth. Am **24. April** und **22. Mai** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmündmühle, Gründhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, Kemnath, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißeneuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof und Zwergau.

Restmüll

Am **25. April** und **9. Mai** in Godas, am **27. April** und **11. Mai** in Hopfau. Am **30. April** und **14. Mai** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, Kemnath, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißeneuth, Tiefenbach und Waldeck. Am **20. April**, **4.** und **18. Mai** in Altköslarn, Birkhof, Gmündmühle, Gründhut, Haidhügel, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha und Wolframshof.

Die Tonnen bzw. gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr früh bereitstehen. Tonnen bzw. gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

Termine Waldeck

Frühlingsfest der FF Waldeck

Am 5. und 6. Mai hält die Freiwillige Feuerwehr Waldeck in und rund um das Gerätehaus das Frühlingsfest ab. Am Samstag ist um 19 Uhr Bieranstich, anschließend Festbetrieb. Die Feuerwehrbar lädt zu einem Besuch ein. Sonntag ab 10 Uhr Frühschoppen und ab 13.30 Uhr bieten die Damen Kaffee und ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet an. Nachmittags gleichzeitig Festbetrieb und abends Festausklang. (hl)

Fahrzeugsegnung

Nach dem Festgottesdienst am 1. Mai, der um 9 Uhr beginnt, lädt Pfarrer Heribert Stretz zur Fahrzeugsegnung auf dem Schulhof ein. (hl)



SCHIPPL

Augenoptik - Hörgeräte - Uhren

Wählen sie aus unserem aktuellen
Ray-Ban Sortiment aus.

Original Ray-Ban Sonnenbrille
komplett in Ihrer Sehstärke
inkl. getönten Kunststoffgläsern*
in den Farben BRAUN, GRAU
oder GRÜN ab...

198,-

gültig bis 31.05.2012



Lust auf Sommer und Style 2012...



Stadtplatz 7
95478 Kemnath
Tel. 09642-7591

Schulstrasse 1
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641-7483

*gilt für Einstärkengläser von SPH -6/+4 CYL +2 in den Farben Braun, Grau, Grün

Countdown für Kemnather Passion 2013 läuft

Thomas Schöcklmann neuer Jesus, Nicole Besold neue Maria

Wichtige Rahmenbedingungen für die Kemnather Passion 2013 wurden jetzt der Öffentlichkeit vorgestellt. Der neue Spielleiter Thomas Linkel aus Kulmain verpasst den siebten Passionsspielen einen anderen Zuschnitt. Bereits im Herbst nahm Linkel die Fäden in die Hand, um die wichtigsten Rollen zu besetzen. „Alle Wunschkandidaten machen mit“, freute er sich beim traditionellen Treffen der Passionsspieler in der Karwoche. Linkel bringt mit seiner großen Theatererfahrung eigene Ideen in die Passionsspiele. Er wird nicht nur ein anderes Bühnenbild schaffen. Modifizierte Kostüme und andere Technik werden den Passionsspielen 2013 einen eigenen Zuschnitt geben. Personalauswahl und Rollenverteilung liegen in Linkels Hand. Die Stadt Kemnath mit Roland Sächerl übernimmt federführend die Organisation.

Zu den Neuerungen 2013 gehört eine modifizierte Tribünentechnik. Sie erlaubt es, 100 Sitzplätze mehr anzubieten. Somit stehen für jede der sechs fest geplanten Aufführungen 960 Zuschauerplätze zur Verfügung. Eine siebte Vorstellung ist bei entsprechender Nachfrage vorgesehen. Heuer im Spätherbst startet der Kartenvorverkauf, musikalisch drückte schon bisher Josef Zaglmann den Passionsspielen seinen Stempel auf. Er wird in altbewährter Weise wieder das Liedgut auswählen. Noch gibt es viele Möglichkeiten, hinter oder auf der Bühne an den Passionsspielen mitzuwirken. Interessenten wenden sich an Roland



Unter der Regie von Thomas Linkel (sitzend, rechts) geht im Jahr 2013 die Passion über die Bühne: Neuer Jesus-Darsteller ist Thomas Schöcklmann (sitzend 4. v.l.), rechts neben ihm die neue Darstellerin der Gottesmutter Maria, Nicole Besold.

Sächerl, Telefon 09642/70722. Gerade für das „Volk“ werden 70 bis 80 Personen gesucht.

Eine komplette Neuinszenierung stehe deshalb an. Es werde auch kein Orchester und keine Streicher geben. Bei den Kostümen sind einige Änderungen vorgesehen, so Linkel. Die erste Bühnenprobe trug er für den 5. Dezember in den Terminkalender ein. Bis dorthin müssen die Texte sitzen. Damit voll gestartet werden kann, finden im November Leseproben statt. Die Zeit bis zur Premiere am 9. März 2013 ist sehr knapp, unterstrich Thomas Linkel. Pro Gruppe sind 20 Proben vorgesehen. „Es wird eine harte Zeit“, kündigte er den Mitwirkenden an.

Die Hauptrollen von Jesus und Maria übernehmen Tho-

mas Schöcklmann und Nicole Besold. In den weiteren sprechenden Rollen wirken mit als Apostel: Petrus (Roland Müller), Johannes (Stefan Kopp), Jakobus (Roland Wende), Thomas (Paul Völkl), Philippus (Markus Lehner), Thaddäus (Alfred Kick), Judas (Eugen Ponnath) sowie Ulrich und Elmar Grosser, Wolfgang Schmidt, Günther Jobst und Albin Zeitler.

Der Hohe Rat setzt sich so zusammen: Kaiphas (Thomas Völkl), Josaphat (Jürgen Heining), Ehieris (Markus Lehner), Sabinithi (Alfons Nickl), Sareas (Dieter Kill), Diarabias (Wolfgang Hesel), Pitolomeus (Gerhard Gresik), Simon Leprosus (Reinhard Herr), Nicodemus (Otto Merkl), Joseph von Arimathäa (Thomas Bartmann) und Riphar (Georg Panzer).

Die jüdischen Soldaten werden dargestellt von Anführer Frank Schultes sowie Roland Sä-

cherl, Sebastian Burger, Gerald Schneider, Stefan Prechtel, Sebastian Ponnath, Stefan Brack und Maxi Hesel.

Die römischen Soldaten stellen dar: Longinus (Holger Merkl) sowie Johannes Ponnath, Thomas Wellenhöfer, Joschi Kraus, Tobias Gallei, Karl-Heinz Weismeyer, Andreas Gallei, Philip Hackl, Stefan Kossmann, Alexander Brack, Peter Ferner und Thomas Mesert.

Die Rolle der Veronika übernimmt Stefanie Völkl und als Magdalena steht Esther Späth-Schöcklmann auf der Bühne. Gehilfen sind Erwin Popp, Martin Sertl und Peter Kopp. Der Teufel wird dargestellt von Sebastian Vonnhoff, Roland Wende und Alfred Kick. In die Rolle von Pontius Pilatus schlüpft Harald Plank und Hermann Ernst in die des Simon von Cyrene.

Text und Foto: Bernhard Kreutzer

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE

Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten

Geschäftsführer: Reinhard Priebe

Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
(Wochenendnotdienst): Tel.: 01805/191212

Apothekennotdienste:

bis 20. April	Apotheke Speichersdorf
21. bis 27. April	Vorstadt-Apotheke Kemnath
28. April bis 4. Mai	Franken-Apotheke Weidenberg
5. bis 11. Mai	Turm-Apotheke Kemnath
12. bis 18. Mai	Stadtapotheke Kemnath

Treffpunkt für Groß und Klein

Kirchlicher Segen für Familienzentrum „Mittendrin“



Auch die Politik und die Geistlichkeit hatten einen Mordsspaß beim Bobbycar-Rennen.

Das Kemnather Familienzentrum „Mittendrin“ hat sich jetzt mit Leben gefüllt: Nach monatelanger Vorbereitung bekam die Einrichtung, die im 1. Stock des Alten Rathauses untergebracht ist, den ökumenischen kirchlichen Segen durch die beiden Geistlichen Dirk Grafe und Konrad Amschl. Verbunden war die Feier mit einem „Tag der offenen Tür“, der von vielen Interessierten angenommen wurde.

Stellvertretend für das Organisationsteam begrüßte Jessica Wöhrl-Neuber die Gäste. Sie verglich das neue Familienzentrum mit einem Neugeborenen: „Die Anstrengungen der Geburt liegen hinter uns und es ist das erste Mal, dass wir stolz und voller Glück unser Baby in der Öffentlichkeit zeigen.“ Sie ließ die Entstehungsphase von der Idee zur Umsetzung Revue passieren. Diese sei sehr kreativ und intensiv gewesen, manchmal aber auch mit steilen Anstiegen verbunden gewesen. Gefunden

habe man mit Bürgermeister Werner Nickl, Kinderschutzbund-Vorsitzende Jutta Deiml und Marianne Fütterer von der KoKi-Stelle tolle Unterstützer.

Bürgermeister Werner Nickl betonte, dass mit dem Familienzentrum wieder einmal belegt worden sei, dass Kemnath die „Stadt der Ideen“ sei. Die Einrichtung „Mittendrin“, so der Bürgermeister, werde sicherlich ein ganz großer Gewinn für die Stadt werden. Kinderschutzbund-Vorsitzende Jutta Deiml führte aus, dass die Übernahme der Trägerschaft auch für den Kinderschutzbund ein „neues Kapitel“ sei. Besonders angetan war sie davon, dass der Generationen übergreifende Ansatz der Einrichtung schon bei den Vorbereitungen deutlich geworden sei.

Nach der Segnung hatten die Anwesenden die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu erkunden. Bestens gesorgt war für Kaffee und Kuchen, der bei

stahlendem Sonnenschein unter freiem Himmel am Rathausplatz eingenommen wurde. Durchgeführt wurde darüber hinaus eine Fotoaktion, bei der Maria Sertl zahlreiche Familien ins richtige Licht setzte. Großen Anklang fand auch das Bobbycar-Rennen im Freien, bei dem die

Ehrengäste einige flotte Runden hinlegten.

Geöffnet ist das „Mittendrin“ immer zweimal pro Woche: Montag von 9 bis 11 Uhr zum Frühstückstreff und Mittwoch von 14.30 bis 17 Uhr bei Kaffee und Kuchen und vielem mehr.



Priebe
TAXI
Inh. Stefanie Priebe

Wunsiedler Str. 20
95478 Kemnath

info@taxi-priebe.de

09642 2412 **09275 1656**

09642 7599 **0800 0 PRIEBE**
7 7 4 3 2 3

- Eiltransporte
- Krankenfahrten (alle Krankenkassen)
- Frauentaxi
- Rollstuhltransporte
- Taxibus bis 8 Pers.

Rund um die Uhr! 24 Stunden

**Industriestr. 9
95469 Speichersdorf**

Kemnather Kürbismarkt

Am 7. Oktober findet in Kemnath – parallel zum regulären Markttag – der Kemnather Kürbismarkt statt. Über die Bühne gehen soll er am Rathausplatz, wie im entsprechenden Stadtmarketing-Arbeitskreis festgelegt wurde. Die genauen Details – auch in kulinarischer Hinsicht – werden in den

kommenden Wochen festgelegt. Ab Anfang Mai sollen in den Kemnather Geschäften Tütchen mit Kürbis-Samen ausliegen, damit diese angebaut werden. Im Rahmen des Kürbismarktes wird ein Wettbewerb mit Kürbis-Prämierung durchgeführt, auf die Sieger warten wertvolle Preise.

reifen deubzer
REIFEN • FELGEN • FAHRZEUGDIENST • TUNING • FAHRZEUG-SS-WÄSCHE

Unser Angebot finden sie auch im Internet unter
www.gutereifenpreise.de

Industriestr. 1
95469 Speichersdorf
Tel. 09275/567
Fax 09275/914188
E-Mail: info@reifen-deubzer.de
www.reifen-deubzer.de

FIRSTSTOP
DER REIFENPROFI

Ständig mind. 15.000 Reifen und 4000 Felgen vorrätig

Unseren Onlineshop finden Sie unter www.gutereifenpreise.de

Kuchenverkauf bringt „Kohle“

Armin Schinner überreicht 500 Euro für die SVSW-Jugendarbeit



Über eine Spende in Höhe von 500 Euro konnte sich jetzt der SVSW Kemnath freuen. Die Summe übergab Mehrzweckhallen-Wirt Armin Schinner (rechts) an die SVSW-Vorstandsmitglieder Wolfgang Weber und Esther Späth-Schöcklmann. Das Geld wurde während des SVSW-Sportnachmittags in der Mehrzweckhalle eingenommen. Die „Bäckerinnen“ aus al-

len SVSW-Sparten hatten für diesen Tag jede Menge Kuchen und Torten zubereitet. Die Abwicklung und Organisation des Verkaufs wurde vom Team von Armin Schinner vorgenommen. Die Erlössumme ist von Armin Schinner großzügig aufgerundet worden. Wolfgang Weber kündigte an, dass alle Sparten in ihrer Jugendarbeit von dem Geld profitieren werden.

Sie verkaufen Ihre Immobilie ?

374.415 Menschen, die eine Immobilie suchen, waren im letzten Jahr der Sparkassen-Finanzgruppe gespeichert. Und jeden Tag kommen 400 weitere Kunden zu uns, die eine Immobilie suchen.

Alle diese Interessenten schreiben unsere Makler an, sobald sie eine passende Immobilie ins Angebot bekommen.

Welches andere Maklerunternehmen verfügt über so viele ernsthafte und seriöse Kunden? Profitieren auch Sie von Bayerns größtem Makler, wenn Sie eine Immobilie verkaufen möchten.

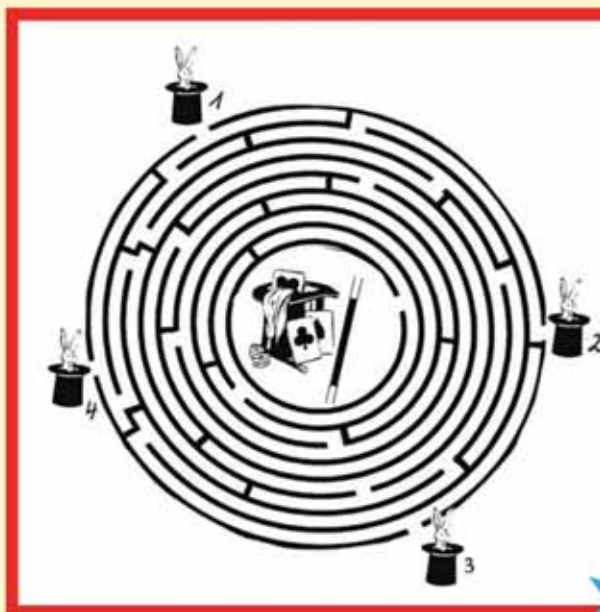
Ihr Team vor Ort.



www.sparkasse-oberpfalz-nord.de
Tirschenreuth ☎ 09631 85-9139
Kemnath ☎ 09642 7030-8340

Sparkassen Immobilien
Größter Makler in Bayern

Rätselspaß für schlaue Kinder mit Zauberkünstler Wobby



Hallo ihr schlauen Kinder,

welcher von den vier Hasen findet den Weg zum Zauberylinder? Schneide das Labyrinth aus, male den Weg rot ein und klebe es auf eine Postkarte. Name, Alter und Telefonnummer nicht vergessen und ab in den Briefkasten.

Viel Glück wünscht Euch Wobby!

Und hier wieder unser neues Siegerkind, Lina Zobel, 7 Jahre alt. Sie hat sich einen Riesen-Kuschelbär ausgesucht. Hoffentlich ist ihr Kinderzimmer groß genug.

Ihr seht, mitmachen lohnt sich und nur wer eine Postkarte abschickt kann auch gewinnen.

Viel Glück beim nächsten Rätsel wünscht Euch

Zauberkünstler Wobby!

Bitte vergiss nicht,
Deine Telefonnummer anzugeben.

Falls Du Fragen hast:
Meine Nummer lautet
0 92 31 / 50 55 55

Schicke Deine Postkarte an:
Zauberkünstler Wobby
Ludwig Hüttner Str. 10
95679 Waldershof



Übrigens, du kannst Wobby zu deinem Kindergeburtstag einladen. Luftballons, Kinderschinken, Spiele, lachen und Spaß sind garantiert

„Die große Natur in ganz klein“

Am 28. und 29. April Internationale Bonsai-Ausstellung in der Mehrzweckhalle



Kemnath steht am übernächsten Wochenende ganz im Zeichen der „Bäume im Topf“. In der Mehrzweckhalle findet am 28. und 29. April eine große Internationale Bonsai-Ausstellung statt. Organisiert hat die Veranstaltung der Kulmainer Holger Heid, den selbst seit vielen Jahren die Bonsai-Leidenschaft

gepackt hat. „Insgesamt werden rund zwölf Aussteller aus Deutschland, aus Österreich und aus der Schweiz dabei sein, gezeigt werden etwa 100 bis 150 Pflanzen“, erklärt Heid. Bei den Exponaten handelt es sich ausschließlich um Outdoor-Bonsai. Bereits vor zwei Jahren hatte Heid erstmals erfolgreich eine Bonsai-Ausstellung in Kulmain organisiert, aus Platzgründen zieht er nun nach Kemnath um.

Gezeigt werden in der Mehrzweckhalle Exponate bis zur Größe Chuhin. „Das heißt bis maximal 26 Zentimeter Höhe von der Schalenoberkante bis zur Baumspitze“, erklärt der 36-jährige Heid. Darunter fallen dann auch die Bonsai der Größen Mame (bis 14 Zentimeter) sowie Shohin (bis 22 Zentimeter). Jeder Baum wird präsen-

tiert auf einem Holztischchen mit einer Beistellpflanze – dies können auch verschiedene Gräser sein – oder einem Schieferstein. Im Fachjargon werden solche Steine „Suiseki“ genannt.

Heid ist mit etwa zwölf Jahren erstmals in Kontakt mit Bonsai gekommen, hat aber bald wieder das Interesse verloren. „Da waren dann andere Dinge wichtiger“, blickt er zurück. Aber etwa seit seinem 20. Lebensjahr haben sich die Bonsai zu einem Hobby entwickelt. „Ich ziehe die Pflanzen aber nicht selbst, sondern kaufe und tausche sie“, erläutert er. Entsprechend sieht er sich eher als Pfleger und auch als Gestalter. Rund 25 Pflanzen nennt Heid sein Eigen, um die er sich auch intensiv kümmert. „Einfach mal drei Tage nicht zu

gießen geht nicht. Dann ist der Baum kaputt“, so Heid über das auch recht zeitaufwändige Hobby. Was ihn daran so fasziniert? „Man kann die große Natur in klein miterleben.“ Auch die Gemeinschaft der Bonsai-Begeisterten hat es ihm angetan. „Das ist wie eine große Familie“, sagt der Kulmainer. Seit einem halben Jahr gibt es auch einen Bonsai-Arbeitskreis Kulmain, der sich jeden letzten Freitag im Monat ab 18 Uhr in Gerdas Gaststube in Speichersdorf trifft.

Die Ausstellung ist am Samstag und Sonntag jeweils von 10 bis 17 Uhr geöffnet, der Eintritt kostet vier Euro. Geboten werden neben den Exponaten auch verschiedene Vorführungen, Workshops und Beratungen, bei Händlern kann auch eingekauft werden.

Kommunion 2012



Kemnath / Bild: jzk



Kastl / Bild: hwk



Waldeck / Bild: hl

Gaststätte „Schlämmerstube“

In unserer zertifizierten **Bioküche** bieten wir traditionelle und vegetarische Kost an. Mit jedem ersten Freitag im Monat beginnt unser Schlackenhofer Schlämmerwochenende!

Öffnungszeiten:

Freitag und Samstag von 16 – 22 Uhr.
Sonntag ab 11:30 Uhr Mittagstisch – Anmeldung erwünscht, nachmittags hausgemachte Kuchen, 18 – 21 Uhr Pizzen nach Art des Hauses.

Speisekarte auf unserer Homepage www.werk-ll.net unter Gaststätte.

Sommerzeit in Schlackenhof:

Ab 4. Mai haben wir geänderte Öffnungszeiten:

Freitag und Samstag nun von 16-22 Uhr.

Sonntag unverändert

Kostenlos für Reservierung + Begrüßung

WERK II

Werk II • Tatjana + Tobias Müller
Schlackenhof 7a • 95478 Kemnath
Telefon: 0 96 42 / 72 25 • www.werk-ll.net

„Erfolg für Alle!“

„Sebastian Lohse & die feine Gesellschaft“ gastieren am 11. Mai beim Kastler Kulturtreff

Wer träumt nicht davon, ein Stück vom großen Kuchen abzubekommen? „Dabei sein ist alles!“, heißt die Devise. Ob reich und schön oder arbeitssam und fleißig – nur nicht abseits stehen! Erfolg als Maß aller Dinge, muss einfach glücklich machen. In seinem Konzertprogramm „Erfolg für Alle!“ nimmt sich der Dresdner Sänger und Schauspieler Sebastian Lohse dieses Themas begeistert an und reißt für seine Fans die Tore zur Traumfabrik weit auf. Verstärkung erhält er dabei von der „Feinen Gesellschaft“, einem exzellenten, jungen Quartett aus musikalischen Verwandlungskünstlern an Violoncello (Matthias Hübner), Gitarre (Albrecht Schuman), Piano (Matthias Krüger), Akkordeon (Georg Schumann) und auch der singenden Säge. Auf Tuchfühlung erkunden sie mit ihrem Publikum ein Spiegelkabinett voller Sehnsüchte und Hoffnungen, Verfehlungen und Untaten. Er besingt die Welt der Großen und Kleinen und den

richtigen Augenblick, die Dinge in die eigene Hand zu nehmen. Seine Lieder formen Widerhaken – für Kopf und Seele, Auge und Ohr.

Sebastian Lohses Lieder stehen in der Tradition klangvoller Namen wie Kurt Tucholsky, Andre Heller, Jacques Brel, Georg Kreisler oder Konstantin Wecker. Er verbindet »traumhaft schöne Musik und tiefsinnige Poesie« (Südwestpresse). Eine Mischung aus Charme, Eleganz, Melodie und Ironie. Ein Konzerterlebnis voller Gegensätze. Varieté im Sinne bunter Vielfalt, „Welttheater in 3 Minuten“. Mit pointierten, zum Teil auch bitterbösen Texten und musikalisch virtuos begleitet von der „feinen Gesellschaft“, vermag es Lohses einzigartige Stimme, dass der Zuhörer in einem Moment tief berührt und im nächsten Moment lautstark lachend auf seinem Stuhl sitzt. Unzählige Erfolge im deutschsprachigen Raum bestätigen es: Hier kommt das Publikum auf



seine Kosten – an einem bewegenden Abend feinsten Unterhaltung, die Herz und Hirn berührt.

Die Veranstaltung beginnt am 11. Mai um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Kastl, Tickets gibt

es im Vorverkauf bei Bestellshop Ackermann in Kastl sowie in der Bäckerei Späth in Kemnath für 10 Euro, ermäßigt 7 Euro. An der Abendkasse kosten die Karten 13 Euro, ermäßigt 10 Euro.

Gasthaus „Zur alten Schmiede“
 Telefon **09642/541** **Mai**

Riesenschweinshaxe Bitte rechtzeitig !! reservieren !! **Do. 03.05.**
ca. 3 Pfund mit Kraut und Knödel! **7,90 €**

Jetzt wird gespargelt!
Leckerer Spargelgenuss und mehr!

Zuhause feiern ????
Wir empfehlen unseren beliebten Partyservice z.B. gemischte Grillpfanne, Spanferkel, versch. Braten, Schnitzel, Steaks uvm. mit und ohne Beilagen schon ab 6,80 € pro Person

Jeden 1. Do. im Monat Riesenschweinshaxen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Petra & Volker mit dem Schmiede-Team.

Öffnungszeiten:

Küche/Lokal	Di-Fr	ab 15.30
	Sa, So, Fei.	ab 9.00
	Di-Sa	17.00-22.00
	So, Fei.	11.30-13.30+17.00-22.00
	Mo	Ruhetag

Petra Panhans
 Bahnhofstraße 2
 95505 Immenreuth
 Tel 09642 / 541
 Fax 09642 / 703598
 Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

BUS & BIKE

Mit Bus und Fahrrad die Region entdecken.

● Vom 26. Mai - 09. September 2012
an allen Wochenenden, Feiertagen und Ferientagen – 4 Touren täglich!

● **VIZINALBAHN Tour:**
 Wiesau
 Falkenberg
 Tirschenreuth
 Schwarzenbach
 Bärnau
 Schwarzenbach
 Tirschenreuth
 Falkenberg
 Wiesau

● **STEINWALD Tour:**
 Erbendorf
 Krummennaab
 Reuth
 Friedenfels
 Wiesau
 Fuchsmühl
 Abzw. Herzogöd
 Waldershof
 Neusorg
 Kulmain
 Kemnath
 Waldeck
 Erbendorf

Weitere Infos:
www.fahrmit-tirschenreuth.de
 Oder unter 09631/88 - 233

Norbert Neugirg und die „Fletz-Musik“

Konzertlesung am 24. November in der Schlossschänke Kaibitz



Eine „vielsaitige“ Lesung steht am 24. November im Rittersaal der Schlossschänke Kaibitz auf dem Programm. Norbert Neugirg (Bild links), Kommandant der Altnelhauser Feierwehrkapell'n, Co-Moderator im Bayerischen Fernsehen bei „Kabarett aus Franken“, Buchautor und Verser-eimer liest und rezitiert aus seinen Texten. Er offenbart neueste Gedanken zu den Themen unserer Zeit und bietet dazwischen hintersinnige bis hinterfotzige Reime, mit denen er als Kommandant der Altnelhauser bis in die erfolgreichste Fernseh-sendung des BR „Fastnacht aus

Franken“ vorgedrungen ist. Das Trio „Fletz-Musik“ (Bild rechts) begleitet Norbert Neugirg mit Harfe, Hackbrett, Kontrabass - mitunter rührt auch ein Dudelsack. Wer dabei allerdings traditionelle „Stubnmusi“ erwartet, wird an diesem Abend sein musika-lisches Wunder erleben.

Präsentiert wird die Veranstaltung von Fritz Hofmann artist management, Tickets für 20 Euro (freie Platzwahl) gibt es im Reisecenter Märkl, im Internet unter www.okticket.de sowie bei allen angeschlossenen Vorver-kaufsstellen.

BERMAS-Shop

Das Lederwarengeschäft mit der riesigen Auswahl

Wir führen u.a.:
Samsonite
travelite
DAKINE
ESPRIT
Camel
Deuter
Burton
usw.
usw.



Sie finden bei uns: Schultaschen, Rucksäcke, Reisegepäck, Wander-Rucksäcke, Damentaschen, Geldbörsen, Schirme, Tücher, Schmuckkästen, Gürtel und Vieles mehr!

Bruckmühle 1; 92681 Erbdorf; Tel.: 09682-915015

Mo - Mi: 9.00 - 17.30 h

Do + Fr: 9.00 - 18.00 h

Sa: 9.30 - 12.30 h

direkt vor der Türe: P

www.koffer-shop.de



Arzt-Tipp von

Diplom-Psychologin Maria Maiboroda
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
Paul-Zeidler-Straße 12, 95478 Kemnath
Telefon: 09642/7033066

Das sog. „Erstgespräch“ in der Kinderverhaltenstherapie

Nach der telefonischen Terminvereinbarung erfolgt das Erstgespräch, die erste Kontaktaufnahme zum Therapeuten. Es sollte stets gemeinsam mit dem betreffenden Kind und den Eltern (ohne andere Bezugspersonen: Oma, Geschwister) erfolgen im Sinne eines gemeinsamen Anfanges und einer Vertrauensbildung. Bei Jugendlichen hingegen sind getrennt zu führende Gespräche zu bevorzugen, da ab der Pubertät Jugendliche alleine bessere Auskünfte geben als die Eltern. Die Gefahr hierbei ist, dass Misstrauen und Allianzen den therapeutischen Anfangsprozess negativ begleiten können. Im Erstgespräch, das i.d.R. 50 Min. dauert, erfolgt zunächst die biographische Datenerhebung, anschließend eine Exploration des Vorstellungsgrunds und der Gesamtsymptomatik. Im freien Gespräch werden der soziale Kontext der Vorstellung und die relevanten Problembereiche identifiziert. Zuerst wird das Kind selbst über den Grund seines Kommens und seine aktuellen Beschwerden befragt. Dem Kind soll Verständnis entgegengebracht werden und eine angstfreie Gesprächsatmosphäre soll entstehen. Die Familie soll herausfinden, ob sie sich hier bei dem Therapeuten gut aufgehoben fühlt. Da das Temperament des Kindes auf jeden Fall einen Einfluss auf die Gesprächssituation hat, muss dies vom Therapeuten berücksichtigt werden. Manche Kinder wollen zuerst nichts sagen, sondern lieber spielen oder etwas malen, haben dennoch das Gefühl weiterhin am Gesamtgeschehen beteiligt zu sein; sie lauschen, was die Eltern, die als wichtige Informanten gelten, berichten. Hinterher wird eventuell konkret nachgefragt. (Wie schwerwiegend ist das Problemverhalten anzusehen? Wo ist es auffällig, wo nicht auffällig?). Man hat festgestellt, dass die Angaben bis zum 12. Lj. nicht immer valide sind, da Kinder eher im Moment verhaftet sind. Auch die situativen Informationen, die man über Verhaltensbeobachtungen aus der Gesprächssituation gewinnt, sind entscheidend, wie: Aussehen, Verhaltensweisen, verbale- nonverbale Mitteilungen, Eltern-Kind-Interaktionen (Wie gehen die Eltern auf das Kind ein?). Ein weiterer Aspekt sind die unterschiedlichen Einstellungen in der Familie, mit denen der Therapeut häufig schon im Erstgespräch konfrontiert wird. Vor allem Väter zeigen oft einen Vorbehalt gegenüber psychologischer Behandlung. Sie meinen, die Probleme des Kindes seien nicht so schlimm. Der Therapeut muss sich also im Erstgespräch und in den folgenden fünf sog. probatorischen Sitzungen Klarheit verschaffen und die Frage der Änderungsmotivation beantworten: „Wer leidet unter dem Problemverhalten warum und warum gerade jetzt?“ Mit dem Erstgespräch geht die Familie keine Verpflichtung mit dem Therapeuten ein, die Behandlung fortzusetzen. Im Prinzip gilt, der Patient sollte autonom entscheiden, ob er eine psychotherapeutische Behandlung beginnen will oder nicht. In der Kinderverhaltenstherapie allerdings ist nie das Kind der eigentliche Auftraggeber, vielmehr wird es von seinen Eltern „gebracht“, mit unterschiedlichen Wünschen, meist dem, den Zustand des Kindes verbessern oder das auffällige Symptom beseitigen zu wollen. Oft stehen die Symptome (z. B. Einnässen) aber für Konflikte (z. B. Aggressionen gegenüber der Mutter), die das Kind nicht anders ausdrücken kann. Das birgt im Rahmen der psychotherapeutischen Behandlung ein Konfliktpotential, deshalb erfolgt rechtzeitig eine Aufklärung der Bezugspersonen über das Behandlungsangebot, den Prozess und die Grenzen der Psychotherapie. Beste Voraussetzungen für eine psychotherapeutische Behandlung sind ein großer Leidensdruck, eine persönliche Motivation und eine Behandlungsbereitschaft.

Geplante Sonderthemen für die Mai-Ausgabe

Anzeigenschluss: 09.05.2012 - Erscheinung: 16.05.2012

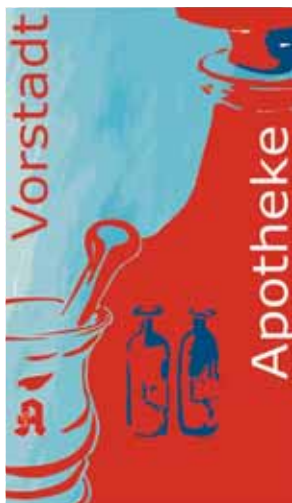
12. Mai - Tag der Generationen - Internationaler Tag der Pflege

Weltkindertag

Rund ums Fichtelgebirge

Bewusst leben - ökologisch und regional einkaufen

Nähere Informationen unter: info@weyh-druck.de - Tel. 09642/703407-12



- 90 kostenlose Parkplätze
- rollstuhlgerechter Zugang
- kostenloser Zustelldienst

Mo – Fr 8:30 – 18:00 Uhr
Seeleite 4, 95478 Kemnath
Tel: 09642 / 703 705 0

„Valentin & Karlstadt - ernst gemeint“

HuK und LTO präsentieren im August erneut Theater auf dem Schlossberg

Nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres gibt es auch heuer wieder eine Theatervorstellung auf dem Schlossberg. Auf Initiative des Heimat- und Kulturvereins wird das Landestheater Oberpfalz mit dem Stück „Valentin & Karlstadt - ernst gemeint“ auf der Burgruine gastieren. 2. HuK-Vorstand Leonhard Zintl betonte jetzt bei der Präsentation des Projekts, dass man nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr einfach nicht anders konnte, als wiederum ein Theater auf dem Schlossberg aufzuführen. Dazu konnte erneut das LTO gewonnen werden und alle Interessenten können sich wieder auf einen herrlichen Abend mit einem einfach überwältigenden Ambiente an historischer Stätte freuen. Nach dem man im vergangenen Jahr zunächst nur einen Termin eingeplant hatte, zeigte sich schon bald nach Beginn des Vorverkaufs, dass eine zweite Vorstellung einzu-

planen war. Heuer habe man deswegen auch von Anfang an mit zwei Terminen geplant. Die Aufführungen finden statt am 2. und 3. August und beginnen um 20 Uhr.

LTO-Intendant Matthias Winter stellte kurz das LTO vor, dessen alleiniger Gesellschafter der Verein „Stadt Bühne Vohenstrauß“ ist. Das LTO führt die Burgfestspiele Leuchtenberg durch und hat in Weiden nach Auflösung der „Kleinen Bühne“ auch die dortigen Veranstaltungen übernommen. Pro Spielzeit werden etwa 20 Produktionen und Gastspiele gegeben. Regelmäßige Spielstätten des LTO sind die Burgruine Leuchtenberg, in Vohenstrauß die Stadthalle und das Schloss Friedrichsburg sowie in Weiden die Regionalbibliothek und die Max-Reger-Halle. Das LTO, so Winter, hat aktuell 21 Beschäftigte in Voll- und Teilzeit und bietet Theater im Ganzjahresbetrieb. Das En-



Stellten jetzt das Theaterprojekt vor: (v.l.) Matthias Winter, Georg Wagner, Christian Hofmann, Werner Nickl und Leonhard Zintl mit dem Ankündigungssplakat. **Text und Foto: hl**

semble besteht aus einem Kern von fünf festen Schauspielern. Dazu wirken 70 bis 80 weitere Darsteller pro Saison an den Aufführungen mit. Das LTO wird vom Freistaat Bayern, dem Bezirk Oberpfalz, dem Landkreis Neustadt/Waldnaab, den Städten Weiden und Vohenstrauß sowie der Marktgemeinde Leuchtenberg gefördert. Christian Hofmann, der bei dem Stück erstmals Regie führt und auch Karl Valentin spielt, stellte das Stück kurz vor. Spätestens, wenn man die ehemals 99 Pfennige Eintritt ins Münchner Valentin-Museum (außer für 99jährige in Begleitung ihrer Eltern) bezahlt, begreife man die Skurrilität der Valentin-Welt. Der bayerische Komiker und seine Liesl Karlstadt waren ein kongeniales Bühnenduo, das meisterhaft den Humor des „Um-die-Ecke-Denkens“ beherrschte. Karl Valentin und Liesl Karlstadt (in Gestalt von Christian Hofmann und Martina Meier) bescheren

dem Publikum nicht nur einen lustigen Abend, sondern thematisieren auch die Lebensgeschichte der beiden, die weit weniger heiter war als ihre Komik.

Bürgermeister Werner Nickl zeigte sich sehr erfreut, dass auch heuer die „Burgfestspiele“ in Waldeck stattfinden. Der HuK habe damit das kulturelle Angebot in Waldeck und der gesamten Gemeinde in vortrefflicher Art und Weise erweitert. Schon der Zuspruch im vergangenen Jahr habe gezeigt, dass für derartige Veranstaltungen ein echter Bedarf bestehe.

Die Karten sind im Vorverkauf über www.okticket.de sowie beim Wellvital Landhaus zum Hirschen und beim Reisecenter Märkl in Kemnath erhältlich.

Weitere Informationen zu der Veranstaltung gibt es unter www.markt-waldeck.de.

MOSSBAUER Preis-Vorteile: 09231 / 707-36

Ford Ka 1,2 Ambiente
3-trg 51 KW/69 PS Tageszulassung: 12/2011

Verbrauch: Innerorts: 5,8l/100KM /
Außerorts: 4,4l/100KM / komb: 4,9l/100KM /
CO₂ 115 g/KM / Effizienz-Klasse: D

Ausstattung:
2x Airbag
ABS
Servolenkung
Wegfahrsperre
Bordcomputer
CD-Player
u.v.m.

Weitere Modell- & Motorvarianten kurzfristig lieferbar!

Unser Hauspreis:
7.990,-€
inkl. Überführungskosten

Ford Fiesta 1,25 Ambiente
3-trg 44 KW/60 PS Tageszulassung: 03/2012

Verbrauch: Innerorts: 7,1l/100KM /
Außerorts: 4,3l/100KM / komb: 5,4l/100KM /
CO₂ 124 g/KM / Effizienz-Klasse: D

Ausstattung:
2x Airbag
ABS
Servolenkung
Zentralverriegelung
EL. einstellbare Außenspiegel
CD-Player
u.v.m.

versch. Farben kurzfristig lieferbar!

Unser Hauspreis:
8.990,-€
inkl. Überführungskosten

DAS FORD ZENTRUM MOSSBAUER

www.moessbauer.de
Marktreidwitzer Str. 63 95679 Waldershof
Falkenberger Str. 13 95643 Tirschenreuth

„Maifest“ am 20. Mai

KITA-Team und Elternbeirat laden am 20. Mai herzlich zum „Maifest“ ein. Los geht es um 11 Uhr mit einem Weißwurstfrühschoppen, um 12.30 Uhr folgt ein Kasperletheater. Die Aufführung der Kinder ist für 14 Uhr vorgesehen, ab 15 Uhr gibt es Kaffee und leckere Kuchen, lustige Spiele für

die Kinder, eine Verlosung, einen T-Shirt – Verkauf, Eis, Brotzeit und Getränke. Während des Festes können von 12 Uhr – 13 Uhr und von 15 Uhr – 16.30 die Räume der gesamten Einrichtung besichtigt werden. In den einzelnen Bereichen finden verschiedene Angebote statt.

Hinter den Kulissen der Kita L-L-Löhl

Kinder machen Zirkus

Wie lange ist es her, dass Sie selbst schon einmal Zirkusluft „geschnuppert“ haben? Bei uns in der Pinguingruppe war es so weit – unser Nebenraum hat sich in eine bunte Zirkusmanege verwandelt. Das Thema Zirkus ist für uns aber nicht nur ein bunter, kreativer Spielgedanke, sondern es birgt auch viele Möglichkeiten, unsere Kinder vielfältig zu fördern und Bildungsarbeit im Elementarbereich zu realisieren. Körperbeherrschung, Gelenkigkeit, Kraft, Schnelligkeit und eigenes Gleichgewicht begünstigen die körperliche Entwicklung und das Selbstbewusstsein. Konzentra-

tionsfähigkeit und Selbstwahrnehmung sind Voraussetzungen für geistige Leistungen. Die Entwicklung der Sprachfähigkeit unserer Kinder ist fest damit verbunden – Sprache entwickelt sich gleichzeitig mit der Motorik. Wenn die Kinder bei uns in den nächsten Wochen Akrobaten spielen, wenn sie sich als lustige Clowns neue Kunststücke ausdenken, werden sie an all diesen Fähigkeiten aktiv „arbeiten“. Spannende Rollenspiele, interessante Sachinformationen und das Miteinander-Spielen sollen vor allem aber auch Spaß machen und die Eigenaktivität der Kinder anregen.



WIR SUCHEN SIE!

- Hilfskräfte (m/w) - Elektroinstallateure (m/w) -
- Schlosser (m/w) - Gas-/ Wasserinstallateur (m/w) -
- Altenpflegekräfte (m/w) - Hartlötter (m/w) -
- Schweißer (m/w) - Gabelstaplerfahrer (m/w) -

Bewerben Sie sich jetzt oder kommen Sie unverbindlich in unserer Niederlassung vorbei.
Wir freuen uns auf Sie!



Kolpingstr. 1 | 95444 Bayreuth
Telefon: 09 21 - 7 26 72 - 0
www.optima-zeitarbeit.de



Anwalt-Tipp von

Kanzlei Pflieger + Schübel + Skottke
Telefon + 49 9642 914195
Telefax + 49 9642 914196
Erbendorfer Str. 25a, 95478 Kemnath
www.kanzlei-pss.de



Wohnen ist kein Hobby

Die Nutzung eines in der Teilungserklärung als Hobbyraum ausgewiesenen Raumes zu ständigen Wohnzwecken ist nicht zulässig. Dies hat der Bundesgerichtshof (BGH) in seinem Beschluss vom 16.06.2011 bestätigt. Im vorliegenden Fall hatten die Eigentümer einer Wohnungseigentümergeinschaft einen Hobbyraum, in dem sie ihre zwei Kinder ständig übernachten ließen. Dies hat die Eigentümergemeinschaft gestört und hat deswegen die Eigentümer auf Unterlassung dieser Nutzung in Anspruch genommen. Dem ist das Gericht gefolgt mit der Begründung, dass eine abweichende Nutzung nur zulässig sei, wenn sie bei typisierender Betrachtung nicht mehr störe als die in der Teilungserklärung vorgesehene Nutzung. Dies sei hier nicht der Fall, da die Wohnnutzung eine intensivere und auch konfliktträchtigere Nutzung darstelle. Selbst die Tatsache, dass die Eigentümer eine behördliche Genehmigung für die Nutzungsänderung erhalten hätten, sei im Verhältnis zu der Eigentümergemeinschaft ohne Belang.

Diese Entscheidung des BGH, dass die Nutzung eines in der Teilungserklärung als Teileigentum und Hobbyraum ausgewiesenen Raumes zu ständigen Wohnzwecken nicht zulässig sei, ist in rechtlicher Hinsicht nachvollziehbar. Es ist nicht entscheidend, ob durch die Nutzung tatsächlich Beeinträchtigungen anderer Eigentümer vorliegen. Für jeden Wohnungseigentümer ist es sinnvoll, vor Kauf einer Wohnung genau die Teilungserklärung dahingehend zu studieren bzw. sich von einem Rechtsanwalt beraten zu lassen, in welchem Umfang die Räume genutzt werden dürfen.

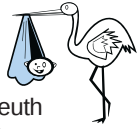
Robert Skottke, Rechtsanwalt

Neues vom Einwohnermeldeamt

Im Monat März 2012 wurden folgende Personenstandsfälle gemeldet.

Geburten:

08.03.2012
Geburtsort: Bayreuth
Lena Elisabeth Bayer
Eltern: Harald Johann und
Birgit Karoline Bayer geb. Hef-
ner
Kemnath, Berndorf 27



19.03.2012
Geburtsort: Pegnitz
Emilia Andrea Weiß
Eltern: Thomas Alexander
und Susanne Viola Weiß geb.
Bauer
Kemnath, Hohe Str. 31

Eheschließungen:

03.03.2012
Heiratsort: Kemnath
Lorenz Lempereur, Kemnath,
Jahnstr. 2 A und Kerstin Edith
Janke, Kastl, Sonnenstr. 11

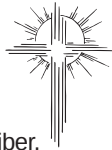


03.03.2012
Heiratsort: Kemnath
Michael Alois Schreyer,
Kemnath, Berndorf 4 und
Birgit Renate Brunner geb.
Schneider, Kemnath, Kardinal-
Muench-Str. 19

19.03.2012
Heiratsort: Kemnath
Alexander Herbert Pöhlmann,
Tröstau, Erlenstraße 1 und
Karina Ackermann, Kemnath,
Löschwitz, Reuther Str. 33

Sterbefälle:

10.03.2012
Sterbeort: Kemnath
Elis Anna Siebenweiber,
geb. Biersack, 87 Jahre
Kemnath, Steinwaldstr. 11



10.03.2012
Sterbeort: Kemnath
Margareta Praller,
geb. Lindner, 86 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

11.03.2012
Sterbeort: Regensburg
Christine Hildegard Gick,
geb. Jelsch, 63 Jahre
Kemnath, Schöndreuth 19

14.03.2012
Sterbeort: Kemnath
Alice Lehner, geb. Horn,
71 Jahre
Kemnath, Schützengraben 26

22.03.2012
Sterbeort: Kemnath
Maria Zaus, geb. Popp,
92 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

23.03.2012
Sterbeort: Kemnath
Heinrich Josef Böll, 83 Jahre
Kemnath, Waldeck, Zwergauer
Str. 3

26.03.2012
Sterbeort: Marktredwitz
Erwin Helmut Gräbner,
65 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

28.03.2012
Sterbeort: Kemnath
Maria Anna Plank,
geb. Wolfram, 76 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

Gasthaus Zur Fantasie

Christa & Johann Sertl

Kalvarienberg 1 · 95478 Kemnath · Tel.: 09642/2915

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Familie Sertl

Unsere Seeterrasse
ist täglich ab
17:00 Uhr geöffnet!

Sonntag ist ab
10:00 Uhr geöffnet.
Montag ist Ruhetag.



Das Passamt der VG Kemnath teilt mit:

Kindereinträge im Reisepass der Eltern ab dem 26. Juni 2012 ungültig

Aufgrund europäischer Vorgaben ergibt sich im deutschen Passrecht eine wichtige Änderung: Ab dem **26. Juni 2012** sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen.

Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig.

Das Bundesinnenministerium empfiehlt den von der Änderung betroffenen Eltern, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder bei ihrer zuständigen Passbehörde zu beantragen. Als Reisedokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe und - je nach Reiseziel - Personalausweise zur Verfügung.

Hintergrundinformationen:
Die Änderung ergibt sich unmittelbar aus der Verordnung (EG) Nr. 444/2009 des Euro-

päischen Parlaments und des Rates vom 28. Mai 2009 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2252/2004 des Rates über Normen für Sicherheitsmerkmale und biometrische Daten in von den Mitgliedsstaaten ausgestellten Pässen und Reisedokumenten (EU-Passverordnung).

Hintergrund ist das in der EU-Passverordnung aus Sicherheitsgründen verankerte

Prinzip „eine Person - ein Pass“, das EU-weit bis zum 26. Juni 2012 umzusetzen ist und von der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) empfohlen wird. Aufgrund der zehnjährigen Gültigkeitsdauer von Reisepässen können sich Dokumente mit (ab dem 26. Juni 2012 ungültigem) Kindereintrag aber noch bis Ende Oktober 2017 in Umlauf befinden.

Sonderveröffentlichung: Muttertag

SUXUL

Haare & Luxus für jeden

Unsere Specials für Sie!

Bronze Style Waschen Schneiden Föhnen	25,- Euro
Silber Star Farbe Pflege Waschen Schneiden Föhnen	50,- Euro
Gold Rausch Dauerwelle Pflege Waschen Schneiden Föhnen	55,- Euro
Platin Effekt Farbe Strähnen Pflege Waschen Schneiden Föhnen	60,- Euro
Diamant Zauber Farbe Strähnen Pflege Stylingberatung Make up Kosmetik Waschen Schneiden Föhnen	90,- Euro
Waschen Schneiden	15,- Euro

auch jede Dienstleistung einzeln erhältlich

Unser Geschenk für Sie:
5,- € RABATT
für eine Friseurdienstleistung Ihrer Wahl.

SuXul Kemnath
Stadtplatz 14
95478 Kemnath
Tel.: 09642-548 99 88
www.suxul.net

Am 13. Mai ist Muttertag – wie jedes Jahr am 2. Sonntag im Monat Mai. Doch warum gibt es den Muttertag eigentlich? Der erste bekannte „Mothering Sunday“ wurde von dem englischen König Heinrich III (1216-1239) eingeführt, der diesen Sonntag im März auswählte, um der Kirche als religiöse Mutter zu gedenken. Spätestens seit 1644 wird dann auch ohne kirchlichen Hintergrund vom englischen Muttertag berichtet, an dem sich Kinder und Enkelkinder bei den Eltern versammelten und feierten. In der

Mitte des 19. Jahrhunderts kam der Muttertag dann in England in Mode und wurde schließlich auch in Amerika als offizieller Feiertag eingeführt. In Deutschland wurde der Muttertag 1923 zum ersten Mal offiziell gefeiert. Heute ist der Hauptgedanke hinter dem Muttertag, einer lieben Person zu danken, deren tägliche Arbeit und Engagement von uns im Alltag viel zu schnell als selbstverständlich empfunden wird. Es ist der Gedanke, der zählt – und nicht der materielle Wert des Muttertags-geschenkes.

Kathrin's Kosmetikstudio

Beauty & More

- Kosmetikbehandlungen
- Fußpflege
- Hochzeitsstyling
- Foto-Make up
- Maniküre
- Massagen

Inh. Kathrin Köstler
Erbendorfer Str. 25a
Tel: 09642 / 703 37 70
Mobil: 0160 / 97 62 91 31

Setzt an Muttertag denken
- Gutscheine verschenken!

Neue Runde im Stadtmarketing

Treffen am 18. April in der WIR-Werkstatt

In eine weitere Runde geht das Kemnather Stadtmarketing am 18. April: Um 19:30 Uhr treffen sich die Interessierten in „großer Runde“ in der WIR-Werkstatt am Stadtplatz. Wie wertvoll die Arbeit ist, belegt die kleine Auswahl der im Rahmen des Stadtmarketing entwickelten Ideen, die in den letzten Jahren – und in der Gegenwart – in Maßnahmen umgewandelt und umgesetzt worden ist:

- Familienzentrum
- Kiosk am Fischspielfplatz + Toiletten
- Einheitliche Beschilderung
- Monatliches Mitteilungsblatt/KEM-Journal
- Einkaufsführer

- Logo der Stadt
- Prospekte
- Rad-/Wanderwege (neue Schilder)
- Karpfenweg
- Neuer Internet-Auftritt
- Jugendtreff
- Skate-Anlage
- (Abenteuer-)Kinderspielplätze
- Ortseingänge (Begrünung)
- Grünordnung
- Städteverbindungen
- Fremdenverkehr / Gastgeberverzeichnis
- Ferienprogramm

Das Kemnather Stadtmarketing ist vergleichbar mit einem ständigen Verbesserungsprozess, der nie endet und sich immer in anderen Phasen befindet wird.

KOLPING

Kemnath

Gartenfest

am Gesellenhaus

Sonntag, 27. Mai

10 Uhr Weißwurstfrühschoppen mit musikalischer Unterhaltung

14 Uhr Kaffee, Kuchen u. Gegrilltes Stadtrallye für Kinder u. Jugendliche

19 Uhr Live-Rock mit

„Goodlands“

www.goodlands.de

small band - big rock

Goodlands

Eintritt frei!

Eintritt frei!

Für die Kinder den ganzen Tag:
Trampolin, Hüpfburg, u. a. Spiele

Entsorgung von Grüngut

Anlieferungen in die Deponie Höflas

Aus gegebenem Anlass weist die Stadtverwaltung bei Anlieferungen in die Deponie Höflas auf folgende Regelung nochmals hin:

Grüngut kann bis auf Weiteres in der Deponie Höflas zu folgenden Zeiten angeliefert werden:

- **Dienstag,**
jeweils von 16 bis 18 Uhr
- **Freitag,**
jeweils von 16 bis 18 Uhr
- **Samstag,**
jeweils von 10 bis 12 Uhr

Für Gras- und Heckschnittgut sowie für Laub werden 8 Euro je m³ und für Kleinmengen pauschal 1,50 Euro erhoben.

Für Anlieferungen außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Deponie Höflas sind 5 Euro Zuschlag fällig.

Bitte beachten Sie, dass nur Bürgerinnen und Bürger, die ihren Wohnsitz im Gebiet der Stadt Kemnath und den Ortsteilen haben, in der Deponie Höflas anlieferberechtigt sind!

Kindersachen heiß begehrt



Rund 80 Helfer waren in diesem Jahr im Einsatz, damit der Basar reibungslos über die Bühne ging

Riesiger Andrang herrschte jetzt wieder vor der Kemnather Mehrzweckhalle: Schon vor Türöffnung warteten mehrere hundert Interessierte, um mit zu den ersten Käufern beim Frühjahrs- und Sommerbasar der Eltern-Kind-Gruppen zu gehören. Angeboten wurden wieder gut erhaltene Bekleidung in allen Größen, Autositze, Kinderwagen, Hochstühle, Spielzeug und Kinderbücher, Umstandsmoden, Inliner, Fahrräder und

noch vieles mehr. Die Mehrzweckhalle hatte sich innerhalb weniger Minuten in ein Kaufhaus mit Schlussverkauf-Ambiente verwandelt. Nach dem getätigten Einkauf konnte man sich als Stärkung noch jede Menge Kuchen mit nach Hause nehmen, die von den Eltern verkauft wurden. Insgesamt waren rund 80 Helferinnen und Helfer im Einsatz, damit der Basar reibungslos über die Bühne gehen konnte.

Entdecken Sie Ihren Partner für neue Ideen
www.weyh-druck.de

Hochzeitsanzeigen

in Ihrer Zeitung

- ♥ Hochzeitskarten
- ♥ Dankkarten
- ♥ Tischkarten
- ♥ Menükarten
- ♥ Kirchenhefte
- ♥ Flaschenetiketten
- ♥ Hochzeitszeitungen

J.M. Weyh
... mehr als nur Drucker!

Poststraße 2
95478 Kemnath
Tel: 09642/1428
info@weyh-druck.de



AWO Nachbarschaftshilfe Kemnath

Ambulante Kranken- und Altenpflege

Wunsiedeler Str. 17

95478 Kemnath

Tel.: 09682-704834 Handy: 0160-96853758

Schnell • Zuverlässig • Günstig

Mark's Handwerkerservice

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Bepflanzung sowie Pflege jeder Art
- Sichtschutz- und Gartenzäune
- Pflegen von Teichen und Bächen
- Teich- und Bachlauf- und Uferarbeiten / Problemlösungen
- Pflaster- und Bodenbeläge
- Fenster - Türmontage
- Bagger- und Erdarbeiten

Andreas Mark

Burggrub 6

92703 Krummennaab

Tel. 09682 / 1829826

Tel. 0174 / 9683635

www.handwerkerservice-mark.com

Gartenbaubetrieb - Moderne Floristik



Unsere Top Angebote:

Geranien, ab 0,80€

Hängepetunien, Surfinia nur 0,99€

Petunien, viele Farben nur 0,49€

Solange der Vorrat reicht!

Sonderöffnungszeiten:

Vom 16. April bis 19. Mai

Mo-Fr. 7.30 - 19.30 Uhr

Samstag: 7.30 - 16.00 Uhr,

Sonntag: 10.00 - 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Flower Bauer Team.

Das Ordnungsamt der VG Kemnath teilt mit:

Was beim Abbrennen von pflanzlichen Abfällen aus dem Garten zu beachten ist

Pflanzliche Abfälle (wie z. B. Gartenabfälle, abgeschnittene Äste, von Ungeziefer befallenes Gehölz, Sträucher oder Reisig), die auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken anfallen, sollen in erster Linie im Rahmen der Grundstück-Nutzung durch Verrotten, Kompostieren oder Einbringen in den Boden beseitigt werden. Hierbei dürfen keine Geruchsbelästigungen auftreten. Erst in zweiter Linie können diese Pflanzen-Abfälle außerhalb der Ortslage verbrannt werden auf dem Grundstück, auf dem sie angefallen sind.

Damit es durch diese so genannten „Zweckfeuer“ zu keinen Fehlalarmierungen (die für den Verursacher sehr teuer werden können) bei der Feuerwehr kommt, müssen solche Feuer stets beim Ordnungsamt der Verwaltungsgemeinschaft Kemnath (Tel. 707-70) rechtzeitig angemeldet werden, das die örtliche Polizeidienststelle und die Feuerwehr-Einsatzzentrale in Weiden unterrichtet. Das Ordnungsamt behält sich vor, Genehmigungen ggf. zu versagen.

Die Abfälle dürfen unter ständiger Aufsicht von einer zuverlässigen Person bei trockenem Wetter zu den genehmigten Zeiten verbrannt werden. Die Abbrandstelle muss an einem Zufahrtsweg mit Wendemöglichkeit liegen, damit notfalls Löschfahrzeuge der Feuerwehr dorthin gelangen können. Genaue Ortsbeschreibung der betreffenden Stelle ist daher bei der Anmeldung erforderlich. Die Abfälle müssen trocken sein, sodass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Bei starkem Wind oder längerer Trockenheit ist das Abbrennen grundsätzlich zu unterlassen. Wenn die Rauchentwicklung den Verkehr gefährdet oder eine Belästigung der Allgemeinheit darstellt, ist das Feuer zu löschen.

Das Abbrennen ist unter ständiger Aufsicht vorzunehmen. Der Name, die Anschrift und die Tel.-Nr. des Antragstellers sind dem Ordnungsamt mitzuteilen. Die Abbrandstelle darf nur verlassen werden, wenn die Aufsicht sichergestellt hat, dass das Feuer erloschen ist. Wer vorsätzlich oder fahrlässig Gartenabfälle verbrennt,

ohne die zeitlichen Beschränkungen oder die vorgegebenen Richtlinien zu beachten, handelt ordnungswidrig.

Derartige Ordnungswidrigkeiten können mit erheblichen Geldbußen geahndet werden. Einsätze der Feuerwehr, die durch solche Zweckfeuer - ohne Vorliegen einer Geneh-

migung des Ordnungsamtes - ausgelöst werden, sind kostenpflichtig und werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Das Verbrennen von sonstigen Abfällen (z. B. Holz, Papier, Kartonagen usw.) ist untersagt. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.

AUSSAAT-KALENDER

Gemüse & Kräuter



Legende	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Reihen- abstand in cm	Pflanzen- abstand in cm	Keim- temperatur in °C	Keimdauer in Tagen	Saattiefe in cm
Pflanzenanzucht																	
Direktsaat																	
Ernte																	
AN=Andrücken																	
Bohnen																	
Buschbohnen													30		12-15	8-10	3
Stangenbohnen														80x100	12-15	8-10	2-3
Prunkbohnen														50x50	12-15	8-10	2-3
Puffbohnen													40		10	8-10	3-4
Eis- und Kopfsalat														25x30	15-20	6-10	0,5-1
Endivien														30x40	20	8-10	0,5-1
Erbsen																	
Mark- und Zuckererbsen													30		5-10	8-10	4-5
Schalenerbsen													30		5-10	8-10	4-5
Feldsalat													10-15		10-15	10-12	1-2
Gurken Freiland													80		15-20	10-12	3
Gurken Gewächshaus														80x100	25	10-12	3
Kürbis / Zucchini														100x100	15-20	8-12	2,5
Kohlgemüse																	
Blumenkohl														40x40	15	8-12	1
Brokkoli														40x50	15	8-12	1
Grünnkohl														40x40	15	6-8	1
Chinakohl														30x40	15	6-8	1,5
Kohlrabi														25x30	15	5-8	1
Rosenkohl														50x60	15	5-8	1
Rot-, Weiß-, Wirsingkohl														50x60	15	5-8	1
Kräuter																	
Basilikum													25		15-18	12-15	AN
Bohnenkraut													20		10-15	14-21	0,5
Dill													25		10-15	10-14	1
Petersilie													30		10-15	21-28	1-2
Mangold													30	30x20	15	10-12	2-3
Möhren													30		10	20	2
Paprika														50x80	25	10-14	1
Pastinaken													30	30x15	10	20	1-2
Pflück- und Schnittsalat													30		15	6-10	0,5-1
Porree														30x10	12-15	15-20	1-2
Radieschen Gewächshaus													15		15-20	5-8	0,5-1
Radieschen Freiland													15		15	8-10	0,5-1
Rettich													25	25x20	15	8-10	1
Rote Rüben													30	30x15	15	10-12	2-3
Schwarzwurzeln													30	30x8	15	15	2-3
Sellerie														40x40	20	15-20	AN
Spinat													25		15	10-14	2
Tomaten														50x80	25	10-15	1
Zwiebeln Frühjahrssaat													25	25x5	12-15	10-20	1-2
Zwiebeln Herbstsaat													25	25x5	12-15	10-20	1-2
Lauch- und Bunchingzwiebeln													30		12-15	10-20	1-2

Sonderthema

Welttag des Buches

Den 23. April hat die 28. Generalkonferenz der UNESCO 1995 zum „Welttag des Buches und des Urheberrechts“ ausgerufen. Der Todestag von Shakespeare und Cervantes soll auf die fundamentale Bedeutung des Buches und seine unverzichtbare Rolle auch in der Informationsgesellschaft hinweisen. Die Idee des Welttages geht auf eine alte Tradition in Katalonien zurück, wo seit den zwanziger Jahren am 23. April, dem Sankt Jordi-Tag, auf den Straßen Buchstände aufgebaut werden und rund um das Buch ein großes Volksfest stattfindet. An diesem Tag werden dort Millionen von Rosen und Büchern verkauft. Seit 1996 wird der Welttag



des Buches auch in Deutschland begangen. Nie berichten Medien außerhalb der Frankfurter Buchmesse an einem einzigen Tag so viel über Bücher und Lesen. Der Welttag des Buches hat sich als landesweites Lesefest etabliert. Er wird vom Börsenverein des Deutschen

Buchhandels und der Stiftung Lesen unterstützt. Jedes Jahr beteiligen sich Tausende Buchhandlungen mit eigenen Veranstaltungen. Schulen, Bibliotheken und zahlreiche Verlage engagieren sich bundesweit mit Lesungen, Schreibwettbewerben, Diskussionsrunden und anderen Aktionen für den Welttag des Buches und für die Leseförderung.



Der Bücherladen

Aktuelles Sortiment * Beratung * Bestellung

Mo.-Fr. 9.00 - 12.30 / 14.00 - 18.00 Uhr Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Inh. Elke Meiler
Stadtplatz 45
95478 Kemnath



Telefon: 09642/9150428
derbuecherladen@t-online.de
www.derbuecherladen-online.de

TREFFPUNKT CHRISTOTHEK

Bayreuths christliche Buchhandlung mit der Guten Nachricht

christliche Bücher • große Kartenauswahl • Gesangbücher
Bibeln • Bibel-, Gesangbuchhüllen • Musik • Bibelbände
Kinderbücher • Losungen, Bibellesen • Kalender • uvm.

Nur 5 Gehminuten
vom Rotmain-Center
entfernt!

Albert-Preu-Str. 10a
95444 Bayreuth
Telefon 0921/54 294
Fax 0921/50 70 9221

Öffnung:
Montag-Freitag
9.30 - 18.00 Uhr
Samstag
9.30 - 13.00 Uhr

Bestellung aller
lieferbaren Artikel
z.T. bis zum
 darauffolgenden Tag.

www.buchhandlung-christothek.de



Buchtipp

„Die Insel der tausend Quellen“ Das Team der Katholischen Öffentlichen Bücherei Kastl empfiehlt

Im Roman „Die Insel der tausend Quellen“ entführt Sarah Lark die Leser nach Jamaika. Nachdem Nora, eine Londoner Kaufmannstochter, zu Beginn des 18. Jahrhunderts ihre große Liebe Simon viel zu früh verliert, heiratet sie den Plantagenbesitzer Elias. Mit ihm begibt sie sich auf seine Zuckerrohrplantage nach Jamaika. Dort erlebt sie den rauen Umgang mit den Sklaven hautnah und der unmenschliche Alltag auf der Plantage setzt ihr zu. Nach und nach beginnt sie, ihren Mann mit anderen Augen zu sehen, die Bewunderung für ihn verwandelt sich in Ablehnung. Noras Gefühle geraten in Aufruhr, als Elias Sohn Doug eintrifft, der in Europa studiert hatte. Durch eine Katastrophe auf der Insel nimmt das Schicksal seinen Lauf und Noras Leben erfährt eine dramatische Wendung. Jamaika kommt von Chaymaka, das heißt so viel wie „Insel der Quellen“, und es bietet einen gelungenen Schauplatz für dieses Buch. Auch die geschichtlichen Hintergründe machen den Roman lesenswert. Bisher kannte man die Autorin

„Sarah Lark“ vor allem durch ihre Neuseelandromane. Sie arbeitete jahrelang als Reiseleiterin und beherrscht es, die Leser in gefühlvollen historischen Romanen mit auf die Reise in andere Länder zu nehmen. Schon jetzt dürfen wir uns auch auf ihren allerneuesten Roman „Die Tränen der Maori-Göttin“ freuen, der im April erscheint und mit dem sich die Autorin wieder nach Neuseeland zurückbegibt.



**Bastei-Lübbe-Verlag,
704 Seiten
2011**

Gartler fahren auf die Insel Rügen

Die Vereinslehrfahrt führt den Obst- und Gartenbauverein auf die Insel Rügen, der größten Insel Deutschlands, ins herrliche Ostseebad Sellin mit der Seebrücke und den feinen Sandstränden. Die viertägige Landschafts- und Kulturreise beginnt am 28. August und beinhaltet drei Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel mit Frühstücksbüfett und Abendessen, Kurtaxe, Inselrundfahrt zu den bekannten Kap Arkona, Vitt, Jasmund, Königsstuhl sowie Ausflug zum Jagdschloss Granitz mit Bahnfahrt und Fahrt mit dem „Rasenden Roland“.

Der Preis im Doppelzimmer beträgt 295 Euro, im Einzelzimmer 345 Euro, Kinder im Doppelzimmer bis zwölf Jahre 190 Euro, bis 15 Jahre 255 Euro. Zugebucht werden können beim Vorsitzenden Josef Häckl, Telefon 7332, eine Reiserücktrittsversicherung (6,50 beziehungsweise 7,60 Euro) und ein Besuch der Störtebeker-Festspiele (35 Euro).

Als Anmeldung gilt die Einzahlung bei der Sparkasse Oberpfalz Nord, Konto 786. Anmeldeschluss ist der 30. April.



So sehen Sieger aus!

Die ŠKODA Sieger-Edition
mit vielen Testsiegen und
einem Preisvorteil von bis
zu **3.000 Euro***

* der Preisvorteil ist ausstattungsabhängig



Jetzt
Probe
fahren!

Auto Brucker

Auto Brucker GmbH · Wölsauer Str. 6 · 95615 Marktreidwitz
Tel. 0 92 31-702 717 0 · info@auto-brucker.de · www.auto-brucker.de

Miwo GmbH

Bauelemente

**Parkett- und Korkbodenstudio
Fenster (Kunststoff, Holz, Alu)
Haus- und Zimmertüren
Wohndachfenster**

**Insekten- und Sonnenschutz
Garagentor und -antriebe
Wintergärten, Vordächer
Überdachungen, Carports
Fensterbänke innen und außen
Rolokästen und Rolläden
Ersatzteile für Rolläden auf Lager
Markisen und Jalousien
Holzdecken, Holzwaren
Hebebühnenverleih
Trennwände**

NEUE AUSSTELLUNG

mit über 300 m² Ausstellungsfläche auf zwei Etagen

**Beratung - Verkauf
Lieferung - Montage
Kundendienst**

Besuchen Sie uns!

Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten
Tel.: 09278/98120
Fax.: 09278/98130

E-Mail: kontakt@miwobauelemente.de
Internet: www.miwobauelemente.de



AUTO PÖLLATH



Kemnather Str. 1-5 · 95478 Waldeck

Tel. 09642/92100 · Fax 9210-44

Subaru XV 2,0 Active, KW/PS 110/150, 100 km, Allrad, Berg-Anfahrhilfe, NS, FH elektr. Radio-CD, Rundum-Aufprallschutz, 17 Zoll LM
Verbrauch: komb. 6,9, innero. 8,8, außero. 5,9 l/100 km, CO₂: 160 g/km

25.080,- €

Subaru Outback 2,0 D, EZ 03/12, KW/PS 110/150, 100 km, Sitzheizung vorne, Klimaautom., Xenon, NS, Rückfahrkamera, 6-Gang, Tempomat, blau-met.
Verbrauch: komb. 6,9, innero. 8,8, außero. 5,9 l/100 km, CO₂: 160 g/km

33.333,- €

Subaru Trezia 1,3 Active, EZ 05/11, KW/PS 73/99, 12.000 km, Klimaanlage, Radio/CD, 6-Gang, Rücksitzlehne geteilt, Airbags, ZV mit Funk, blau-met.
Verbrauch: komb. 5,9, innero. 7,1, außero. 5,2 l/100 km, CO₂: 155 g/km

13.999,- €

Subaru Trezia 1,3 Active, KW/PS 73/99, EZ 03/12, Klimaanlage, Radio/CD, Rücksitzbank geteilt, Airbags, ZV mit Funk, TCS, Bordcomputer, rot
Verbrauch: komb. 5,5, innero. 6,8, außero. 4,8 l/100 km, CO₂: 127 g/km

14.999,- €

Subaru Trezia 1,3 Sondermodell Trend, KW/PS 73/99, Klimaanlage, Nebelscheinwerfer, 16Zoll Leichtmetallräder, 6-Gang, silber
Verbrauch: komb. 5,5, innero. 6,8, außero. 4,8 l/100 km, CO₂: 127 g/km

18.390,- €

Subaru Forester 2,0 Active Diesel, EZ 11/11, KW/PS 108/147, 3.000 km, Xenon, Allradantrieb, Klimaautomatik, Panoramaschiebedach, steel-silver-met.

31.333,- €

Subaru Forster 2,0 Active Diesel, KW/PS 108/147, Allradantrieb, Klimaautom., Sitzheizung vorne, Bordcomputer, Berganfahrassistent, ZV mit Funk, silber-met.
Verbrauch: komb. 7,5, innero. 9,4, außero. 6,4 l/100 km, CO₂: 173 g/km

31.880,- €

Honda Civic 1,7i LS, EZ 06/04, KW/PS 88/120, 115.000 km, Klimaanlage, Airbags, Karosserie: 2-trg., Rücksitz geteilt umklappbar, grau-met.

6.500,- €

Ford Focus 1,6 Ti-VCT Ghia, EZ 05/06, KW/PS 85/115, 89.000 km, ABS, ASR, ESP, Mittelarmlehne, Tempomat, Regensensor, Bordcomputer, NS, grün-met.

6.999,- €

Skoda Fabia 1,2 classic, EZ 02/10, KW/PS 44/60, 18.000 km, Airbags, Bremsassistent, ABS, Servo, Staub- und Pollenfilter,

7.990,- €

Dacia Logan 1,6, EZ 04/08, KW/PS 77/105, 73.000 km, Klang & Klima-Paket, Dachreling, Servo, ABS, Seitenairbag vorne, Gepäcknetz

8.500,- €

VW Golf V 1,4 Goal, EZ 09/06, KW/PS 59/80, 80.000 km, Ablagepaket, Klimaautom., Raucher-Paket, ESP, Parksensoren hinten, blau-met.

8.550,- €

Mazda 3 1,6 Sport Exclusive, EZ 05/05, KW/PS 77/105, 97.000 km, Airbags, Bremsassistent, ABS, Servo, Staub- und Pollenfilter,

8.880,- €

Mazda 6 2,0 Sport Exclusive, EZ 04/05, KW/PS 104/141, 98.000 km, AHK, Tempomat, Klimaautom., DSC, TCS, Gasanlage, grau-met.

9.900,- €

Mazda 5 2,0 CD DPF Exclusive, EZ 03/06, KW/PS 105/143, Klimaautom., Trend-Paket, DSC, ZV, TCS, Radio/CD, elektr. FH, rot

10.900,- €

Mazda 3 1,6 CD DPF Sport Active, EZ 05/08, KW/PS 80/109, 125.000 km, SM: Active-Plus, Klimaautom., Regensensor, Sitzheizung, Xenon, schwarz

10.900,- €

Mazda 3 2,0 Sport Top, EZ 03/07, KW/PS 110/150, 61.000 km, Klimaautom., Lederausstattung, Olympic-Paket, Xenon, DSC, Bose, schwarz-met.

10.990,- €

Mazda 2 1,3 MZR Edition, EZ 02/12, KW/PS 62/84, 3.000 km, 3trg., DSC, Klimaautom., Sitzheizung, Nebelscheinwerfer, TCS, FH elektr., silber-met.

14.500,- €

Mazda 2 1,3 MZR Edition, EZ 03/12, KW/PS 62/84, 100 km, Klimaautom., Sitzheizung, Lederlenkrad, Nebelscheinwerfer, FH elektr. farblau-met.

14.999,- €

Mazda 5 2,0 CD, DPF Exclusive, EZ 04/09, KW/PS 105/143, 35.000 km, Trend-Paket, AHK, DSC, 7-Sitzer, TCS, ZV mit Funk, grau-met.

17.990,- €

Mazda 5 2,0 MZR SPORTS-LINE, EZ 02/11, KW/PS 110/150, 8.000 km, Klimaautom., Trend-Paket, Xenon, Leder, Sport-Optik-Paket, blau-met.

20.900,- €

Mazda CX 7 2,2 MZR-CD Center-Line, EZ 02/12, KW/PS 127/173, 500 km, Klimaautom., Licht- u. Regensensor, Sitzheizung vorne, schwarz-met.

26.990,- €

**Eigene
Lackiererei**

**Pkw-Softcar-Waschanlage jetzt testen!
KRATZERFREI!
Sparen Sie mit unserem Stempelkartensystem**